„Niemals, dieses besonnte Paradies in Perlgrau, Himmelblau und Rosa versank mir für immer mit seiner Herrlichkeit. Ich verdanke ihm viel; seinen Tagen den Genuss alles Köstlichen einer hohen

Uhdes Pariser Wohnung (Rue du Cardinal Lenmoine)

Kultur, seinen Nächten den alles in Schönheit Sündigen und Verwegenen. Es war mir die hohe Schule des Rhythmischen und Harmonischen. Ich ging durch sie hindurch, aber ich kehre nicht wieder zu ihr zurück. Etwas Neues beginnt, etwas, das mir erhabener erscheint. Aber sehen Sie, jetzt kommen wir nach Jena. Hier werde ich in einigen Wochen vor den Studenten sprechen, die mit ihren Schmissen prahlend herumziehen und lärmend auf dem Markte kneipen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id355966899,19210000/163 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT